

Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos
Am Tierpark 125
10319 Berlin
Telefon: 030 51 53 14 07
Fax: 030 51 53 15 07
E-Mail: info@stiftung-hauptstadtzoos.de

Berufener Datenschutzbeauftragter:
Sebastian Schlüsselburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@stiftung-hauptstadtzoos.de

In Erfüllung ihres satzungsgemäßen Zweckes und der damit verbundenen Aufgaben zur Verwaltung und Betreuung ist es für die Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos notwendig, personenbezogene Daten ihrer (potentiellen) ehrenamtlich Tätigen, (potentiellen) Spender bzw. Stifter sowie ihrer Kunden und Auftragnehmer zu erheben und zu verarbeiten.

1. Datenerhebung

- a) Daten, die Sie der Stiftung im Zusammenhang mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit bzw. als Interessent für eine ehrenamtliche Tätigkeit mitteilen (* Pflichtangaben):

Angaben zur Person:

- Name*, Vorname*, Titel*, Namenszusätze*, Geburtsdatum*, Familienstand

Kontaktdaten:

- Anschrift*, Telefon*, E-Mail-Adresse*

- b) Daten, die Sie der Stiftung im Zusammenhang mit einer Spende/Stiftung bzw. als potentieller Spender/Stifter mitteilen (* Pflichtangaben):

Angaben zur Person:

- Name*, Vorname*, Titel*, Namenszusätze*, Geburtsdatum, Familienstand

Kontaktdaten:

- Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse

- c) Daten, die Sie der Stiftung als Kunde mitteilen (* Pflichtangaben):

Angaben zur Person:

- Name*, Vorname*, Titel*, Namenszusätze*

Kontaktdaten:

- Anschrift*, Telefon, E-Mail-Adresse

- d) Daten, die Sie der Stiftung als Auftragnehmer mitteilen (* Pflichtangaben):

Angaben zur Person:

- Name*, Vorname*, Titel*, Namenszusätze*

Kontaktdaten:

- Anschrift*, Telefon, E-Mail-Adresse

Zahlungsinformationen:

- Bankverbindung

- e) Zusätzliche Daten, die die Stiftung zum Zwecke der Einordnung von potentiellen Ehrenamtlichen erhebt:
Vorstellungsgespräch:
- Individuelle Interessen an den Projekten, Kompetenzen, mögliche Präferenzen bei den Einsatzzeiten
- f) Zusätzliche Daten, die die Stiftung zum Zwecke der Verwaltung und Koordination der ehrenamtlich Tätigen erhebt:
Versicherungsschutz:
- Abgeschlossene Ehrenamtsvereinbarung, Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, Vertraulichkeitsvereinbarung
Fortbildung:
- Schulungsmaßnahme, Schulungsinhalte, Schulungszeitraum, Schulungsort
- g) Zusätzliche Daten, die die Stiftung zum Zwecke der Stiftungsführung erhebt:
Einbindung in die Organisation:
- Zeitraum und Art von Funktionen, Erteilte Auftrags- und Handlungsvollmachten, Zeichnungsberechtigungen, Zuordnung zu Stiftungsprojekten, Einsatzzeiten in den Stiftungsprojekten, Verantwortlichkeiten, Eintrittsdatum
- h) Zusätzliche Daten, die die Stiftung zum Zwecke der Verwaltung des Spenden- und Stifteraufkommens erhebt:
Zahlungsinformationen:
- Höhe der Spende/Zustiftung, Zweck der Spende/Zustiftung

Die Datenerhebung erfolgt nach dem Prinzip der Datensparsamkeit.

Die jeweilig als **Pflichtangaben** gekennzeichneten Angaben sind zwingend notwendige Daten. Ohne deren Bereitstellung kann keine weitere Bearbeitung und Berücksichtigung durch die Stiftung erfolgen.

Die **freiwilligen Angaben** dienen lediglich der Erreichbarkeit der Spender und Stifter bzw. sind zur Erfüllung der Aufgaben der Stiftung nützlich.

2. Datenspeicherung

Die Übernahme, Speicherung und Pflege der Daten erfolgt durch Ehrenamtliche, welche mit der Verwaltung der Stiftung betraut sind.

Es besteht kein Drittlandtransfer der erhobenen Daten und ist zum aktuellen Zeitpunkt auch nicht geplant. Die Daten werden sowohl mittels EDV als auch in einer Papierakte gespeichert bzw. abgelegt.

3. Nutzung

Zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben haben Ehrenamtliche im Rahmen ihrer Stiftungstätigkeiten und im dafür erforderlichen Umfang Kenntnis sowie Zugriff auf personenbezogene Daten. Deren Verwendung dient ausschließlich dem satzungsgemäßen Zweck.

Ausscheidende Ehrenamtliche sind verpflichtet, alle Unterlagen, Datenträger etc. an die Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos zu übergeben.

Es ist generell nicht gestattet, personenbezogene Daten auf privaten PCs, d. h. PCs, die sich nicht im Eigentum der Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos befinden, zu speichern. Selbiges gilt auch für Datenträger etc.

Eine anderweitige, über die Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung ist der Stiftung nur erlaubt, sofern sie aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder der Ehrenamtliche eingewilligt hat. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Die Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt zu unten genannten Zwecken:

- Stiftungsverwaltung / Vorstands- und Kuratoriumsmitglieder (alle erhobenen Daten)
 - o Erstellung und Versand der Einladungen zu Vorstands- und Kuratoriumssitzungen
 - o Erstellung und Versand von Gesprächsprotokollen
 - o Erstellung und Versand von Auftragsbestätigungen
 - o Erstellung und Versand von Bestellungen
 - o Darüber hinaus alle weiteren aufgeführten Punkte:
- Koordinatoren der ehrenamtlichen Stiftungsprojekte (Name, Vorname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon)
 - o Erstellung und Versand der Dienstpläne
 - o Erstellung und Versand von Aufrufen zum Arbeitseinsatz
 - o Erstellung und Versand von Einladungen zu Teamtreffen
- Buchhaltung (Name, Vorname, Spendenaufkommen, Anschrift)
 - o Spendenkontierung
 - o Rechnungskontierung
 - o Rechnungserstellung
 - o Überwachung Zahlungseingang
- Spender- und Stifterverwaltung (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
 - o Erfassen, Ändern und Löschen von Daten
 - o Versand von Unterlagen
 - o Erstellung und Versand der Spendenbescheinigung
 - o Überwachung Zahlungseingänge
 - o Erstellung und Versand von Dankes- und Geburtstagsschreiben
 - o Versand von Einladungen zu sonstigen Veranstaltungen der Stiftung
 - o Versand von Spenden- und Zustiftungsaufrufen
 - o Allgemeiner Schriftverkehr
- Verkauf Veranstaltungskarten (Name, Vorname, Anschrift)
 - o Versand der Veranstaltungskarten
- Öffentlichkeitsarbeit:
 - o Nennung der gewählten Vorstands- und Kuratoriumsmitglieder
 - o Nennung des Verfassers des jeweiligen textlichen Beitrags

- Auftragsverarbeitung (Name, Vorname, Adresse)
 - o Versand von Stiftungsinformationen
 - o Versand von Geschäftsberichten

4. Datensicherheit

Es finden automatische Sicherheitsupdates des Betriebssystems sowie des Browsers statt. Weiterhin existiert eine Standard-Gruppenverwaltung durch Windows. Es wird weiterhin dafür Sorge getragen, dass der Virenschanner sowie die Sicherheitssoftware stets auf dem aktuellen Stand sind. Die Vernichtung von Papierakten erfolgt mit einem Shredder nach DIN-Norm. Die Datenbank ist passwortgeschützt, das Passwort ist nur den zuständigen Ehrenamtlichen bekannt. Backups der digitalen personenbezogenen Daten werden ständig erstellt.

5. Verarbeitung

Die mit den Daten beschäftigten Ehrenamtlichen sind dazu verpflichtet, die Daten nur zu den Satzungszwecken der Stiftung und den sich daraus ergebenden Aufgaben zu verarbeiten.

Bei Kunden, Geschäftspartnern, Spendern und Zustiftern erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die notwendige Dauer der Bearbeitung des Vertragsverhältnisses bzw. der Abwicklung des Spendenvorgangs.

Im Hinblick auf Ehrungen kann der jeweilige Ehrenamtliche jederzeit gegenüber der Stiftung der Veröffentlichung/Übermittlung von Einzelfotos sowie seiner personenbezogenen Daten allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen. Die Stiftung informiert den Ehrenamtlichen rechtzeitig über eine beabsichtigte Veröffentlichung in diesem Bereich und teilt hierbei auch mit, bis zu welchem Zeitpunkt ein Widerruf erfolgen kann. Wird der Widerspruch fristgemäß ausgeübt, unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung. Andernfalls entfernt die Stiftung Daten und Einzelfotos des widersprechenden Ehrenamtlichen von ihrer Homepage und verzichtet auf künftige Veröffentlichungen/Übermittlungen.

6. Auftragsverarbeitung

Bei einer von der Stiftung beauftragten Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch einen Dienstleister wird eine Verarbeitung im Einklang mit der DSGVO mit dem jeweiligen Auftragsverarbeiter vertraglich sichergestellt. Eine mögliche Auftragsverarbeitung dient dabei ausschließlich der Erreichung des Stiftungszwecks sowie der sich daraus ergebenden Betreuung und –verwaltung von Spendern/Zustiftern und ehrenamtlich Tätigen.

7. Einschränkung, Widerruf, Sperrung und Löschung

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bzw. nach Abwicklung des Spendenvorgangs werden sämtliche personenbezogenen Daten von Kunden, Geschäftspartnern und Spendern/Stiftern nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht und vernichtet.

Es besteht jederzeit das Recht zur Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der zu seiner Person gespeicherten Daten. Eine Löschung, Einschränkung sowie der Widerspruch gegen die Verarbei-

tung der notwendigen Pflichtangaben schließt bei ehrenamtlich Tätigen die Weiterführung des ehrenamtlichen Einsatzes aus.

Es besteht jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen das Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung der freiwilligen Angaben durch die Stiftung zu widerrufen. Den Widerruf richten Sie an die eingangs benannten Kontaktdaten.

Es besteht ein Beschwerderecht beim Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (Friedrichstr. 219 in 10969 Berlin).

Stand: 23.05.2018